

GEORG WILHELM FRIEDRICH HEGEL

WERKE 5

*Wissenschaft der Logik*

*I*

*Erster Teil*

*Die objektive Logik*

*Erstes Buch*

;SUHRKAMP

# INHALT

## ERSTER TEIL

### DIE OBJEKTIVE LOGIK [ERSTES BUCH]

Vorrede zur ersten Ausgabe. . . . .	13
Vorrede zur zweiten Ausgabe. . . . .	19
EINLEITUNG. . . . .	35
Allgemeiner Begriff der Logik. . . . .	35
Allgemeine Einteilung der Logik. . . . .	56

## ERSTES BUCH

### / DIE LEHRE VOM SEIN

Womit muß der Anfang der Wissenschaft gemacht werden? ..'..' . . . . .	65
Allgemeine Einteilung des Seins. . . . .	79
ERSTER ABSCHNITT: Bestimmtheit (Qualität). . . . .	82
<i>Erstes Kapitel: Sein.</i> . . . . .	82
A. Sein. . . . .	82
B. Nichts. . . . .	83
C. Werden. . . . .	83
a. Einheit des Seins und des Nichts! . . . . .	83
Anmerkung 1. Der Gegensatz von Sein und Nichts in der Vorstellung . . . . .	84
Anmerkung 2. Mangelhaftigkeit des Ausdrucks: Einheit, Identität des Seins und Nichts . . . . .	92
Anmerkung 3. Das Isolieren dieser Abstraktionen. . . . .	\$j
Anmerkung 4. Unbegreiflichkeit des Anfangs	109
b. Momente des Werdens ..'..' . . . . .	111

c. Aufheben des Werdens . . . . .	113
Anmerkung. Der Ausdruck: Aufheben . . . . .	113
<i>Zweites Kapitel: Das Dasein.</i> . . . . .	115
A. Dasein als solches . . . . .	116
a. Dasein überhaupt . . . . .	116
b. Qualität . . . . .	117
Anmerkung. Realität und Negation. . . . .	119
c. Etwas . . . . .	122
B. Die Endlichkeit . . . . .	125
a. Etwas und ein Anderes . . . . .	125
b. Bestimmung, Beschaffenheit und Grenze. . . . .	131
c. Die Endlichkeit . . . . .	x39
a. Die Unmittelbarkeit der Endlichkeit . . . . .	140
β. Die Schranke und das Sollen. . . . .	142
Anmerkung. Das Sollen. . . . .	144
y. Übergang des Endlichen in das Unendliche ..	148
C. Die Unendlichkeit . . . . .	149
a. Das Unendliche überhaupt . . . . .	150
b. Wechselbestimmung des Endlichen und Unendlichen . . . . .	151
c. Die affirmative Unendlichkeit . . . . .	156
Der Übergang . . . . .	166
Anmerkung 1. Der unendliche Progreß. . . . .	166
Anmerkung 2. Der Idealismus. . . . .	172
<i>Drittes Kapitel: Das Fürsichsein.</i> . . . . .	174
A. Das Fürsichsein als solches . . . . .	174
a. Dasein und Fürsichsein . . . . .	176
b. Sein-für-Eines. . . . .	176
Anmerkung. Ausdruck: Was für eines? . . . . .	177
c. Eins . . . . .	182
B. Eines und Vieles. . . . .	182
a. Das Eins an ihm selbst. . . . .	183
b. Das Eins und das Leere. . . . .	184
Anmerkung. Die Atomistik . . . . .	184

c. Viele Eins. Repulsion . . . . .	186
Anmerkung. Leibnizische Monade . . . . .	189
C. Repulsion und Attraktion . . . . .	190
a. Ausschließen des Eins. . . . .	190
Anmerkung. Satz der Einheit des Eins und des Vielen . . . . .»» . . . . .	192
b. Das eine Eins der Attraktion . . . . .«>- . . . . .	193
c. Die Beziehung-der Repulsion und Attraktion ..	195
Anmerkung. Die Kantische Konstruktion der Materie aus der Attraktiv- und Repulsivkraft . . . . .	200
ZWEITER ABSCHNITT: Die Größe (Quantität). . . . .	209
Anmerkung. . . . . „...;...“ . . . . .	210
<i>Erstes Kapitel: Die Quantität. . . . .</i> ; . . . . .	211
A. Die reine Quantität . . . . .	211
Anmerkung 1. Vorstellung der reinen Quantität . . . . .	213
Anmerkung 2. Kantische Antinomie der Unteilbarkeit und der unendlichen Teilbarkeit der Zeit, des Raums, der Materie .» . . . . .	216
B. Kontinuierliche und diskrete Größe . . . . .	227
Anmerkung. Gewöhnliche Trennung dieser Größen . . . . .	229
C. Begrenzung der Quantität . . . . .	230
<i>Zweites Kapitel: Quantum. . . . .</i> - . . . . .	231
A. Die Zahl ... ^ . . . . . «*,. •• •• . . . . . i . . . . .	231
Anmerkung 1. Rechnungsarten der Arithmetik. Kantische synthetische Sätze a priori der Anschauung . . . . .	234
Anmerkung 2. Gebrauch der Zahlbestimmungen für den Ausdruck philosophischer Begriffe . . . . .	243
B. Extensives und intensives Quantum - . . . . .	250

i <sup>c</sup>	a. Unterschied derselben .....	250
.	b. Identität der extensiven und intensiven Größe	253
	Anmerkung 1. Beispiele dieser Identität I.;••,•	255
	Anmerkung 2. Kants Anwendung der ?	
	Gradbestimmung auf das Sein der Seele ....	258
	c. Die Veränderung des Quantums .....	259
C.	Die quantitative Unendlichkeit .....	260
	a. Begriff derselben ..,.....,.....» ».....	260
	b. Der quantitative unendliche Progreß .....	262
	Anmerkung 1. Die hohe Meinung von dem	
	Progreß ins Unendliche .....	264
	Anmerkung 2. Die Kantische Antinomie der	
	Begrenztheit und Unbegrenztheit der Welt in	
	Zeit und Raum. ....	271
	c. Die Unendlichkeit des Quantums. ....	276
	Anmerkung 1. Die Begriffsbestimmtheit des	
	mathematischen Unendlichen. ....	279
	Anmerkung 2. Der Zweck des	
	Differentialkalküls aus seiner Anwendung	
	abgeleitet .....	322
	Anmerkung 3. Noch andere mit der	
	qualitativen Größenbestimmtheit	
	zusammenhängende Formen. ....	358
	<i>Drittes Kapitel: Das quantitative Verhältnis. ....</i>	<i>372</i>
	A. Das direkte Verhältnis. ....	374
	B. Das umgekehrte Verhältnis. ....	376
	C. Potenzverhältnis. ....	381
	Anmerkung. ....	384
	DRITTER ABSCHNITT: Das Maß. ....	387
	<i>Erstes Kapitel: Die spezifische Quantität. ....</i>	<i>394</i>
	A. Das spezifische Quantum. ....	394
1	B. Spezifizierendes Maß .....	398
	a. Die Regel. ....	399

b. Das spezifizierende Maß . . . . .	399
Anmerkung . . . . .	401
c. Verhältnis beider Seiten als Qualitäten . . . . .	402
Anmerkung . . . . .	405
C. Das Fürsichsein im Maße . . . . .	408
<i>Zweites Kapitel: Das reale Maß . . . . .</i>	<i>412</i>
A. Das Verhältnis selbständiger Maße . . . . .	413
a. Verbindung zweier Maße . . . . .	414
b. Das Maß als Reihe von Maß Verhältnissen . . . . .	416
c. Wahlverwandtschaft . . . . .	420
Anmerkung. Berthollet über die chemische Wahlverwandtschaft und Berzelius' Theorie darüber . . . . .	423
B. Knotenlinie von Maßverhältnissen . . . . .	435
Anmerkung. Beispiele solcher Knotenlinien; darüber/daß es keinen Sprung in der Natur gebe . . . . .	438
C. Das Maßlose . . . . .	442
<i>Drittes Kapitel: Das Werden des Wesens . . . . .</i>	<i>445</i>
A. Die absolute Indifferenz . . . . .	44 j
B. Die Indifferenz als umgekehrtes Verhältnis ihrer Faktoren . . . . .	446
Anmerkung. Über Zentripetal- und Zentrifugalkraft . . . . .	451
C. Übergang in das Wesen . . . . .	456

GEORG WILHELM FRIEDRICH HEGEL

WERKE 6

*Wissenschaft der Logik*

*II*

*Erster Teil*

*Die objektive Logik*

*Zweites Buch*

*/ Zweiter Teil*

*Die subjektive Logik*

SUHRKAMP

# INHALT

## ERSTER TEIL DIE OBJEKTIVE LOGIK [ZWEITES BUCH] DIE LEHRE VOM WESEN

### ERSTER ABSCHNITT:

Das Wesen als Reflexion in ihm selbst . . . . . 17

*Erstes Kapitel:* Der Schein . . . . . 17

A. Das Wesentliche und das Unwesentliche . . . . . 18

B. Der Schein . . . . . 19

C. Die Reflexion . . . . . 24

1. Die setzende Reflexion . . . . . 25

2. Die äußere Reflexion . . . . . 28

Anmerkung . . . . . 30

3. Die bestimmende Reflexion . . . . . 32

*Zweites Kapitel:* Die Wesenheiten oder die Reflexions-

bestimmungen . . . . . 35

Anmerkung. Die Reflexionsbestimmungen in der

Form von Sätzen . . . . . 36

A. Die Identität . . . . . 38

Anmerkung 1. Abstrakte Identität . . . . . 39

Anmerkung 2. Erstes ursprüngliches Denkgesetz,

Satz der Identität . . . . . 41

B. Der Unterschied . . . . . 46

1. Der absolute Unterschied . . . . . 46

2. Die Verschiedenheit . . . . . 47

Anmerkung. Satz der Verschiedenheit . . . . . 52

3. Der Gegensatz . . . . . 55

Anmerkung. Die entgegengesetzten Größen der

Arithmetik . . . . . 60



C. Der Widerspruch	64
Anmerkung 1. Einheit des Positiven und Negativen	70
Anmerkung 2. Der Satz des ausgeschlossenen Dritten	73
Anmerkung 3. Satz des Widerspruchs	74
<i>Drittes Kapitel: Der Grund</i>	80
Anmerkung. Satz des Grundes	82
A. Der absolute Grund	84
a. Form und Wesen	84
b. Form und Materie	88
c. Form und Inhalt	94
B. Der bestimmte Grund	96
a. Der formelle Grund	96
Anmerkung. Formelle Erklärungsweise aus tautologischen Gründen	98
b. Der reale Grund	102
Anmerkung. Formelle Erklärungsweise aus einem vom Begründeten verschiedenen Grunde	105
c. Der vollständige Grund	109
C. Die Bedingung .. *	113
a. Das relativ Unbedingte	113
b. Das absolute "Unbedingte	115
c. Hervorgang der Sache in die Existenz	119
ZWEITER ABSCHNITT: Die Erscheinung	124
<i>Erstes Kapitel: Die Existenz</i>	125
A. Das Ding und seine Eigenschaften	129
a. Ding-an-sich und Existenz	129
b. Die Eigenschaft * . . . . 4...> . . . . ! . . . .	133
- Anmerkung. Das Ding-an-sich des transzenden- " talerf Idealismus • • I . . . . *	135
c. 'Diö "WechselwirküfTg der Dinge	137
' B. Das Bestehen des Dings aus Materien v. * ; • . ' • . . . .	139

C. Die Auflösung des Dings. . . . .	142
Anmerkung. Die Porosität der Materien . . . . .	144
<i>Zweites Kapitel: Die Erscheinung.</i> . . . . .	147
A. Das Gesetz der Erscheinung. . . . .	150
B. Die erscheinende und die an sich seiende Welt ...	156
C. Auflösung der Erscheinung. . . . .	161
<i>Drittes Kapitel: Das wesentliche Verhältnis.</i> . . . . .	164
A. Das Verhältnis des Ganzen und der Teile. . . . .	166
Anmerkung. Unendliche Teilbarkeit . . . . .	171
B. Das Verhältnis der Kraft und ihrer Äußerung ...	172
a. Das Bedingtein der Kraft . . . . .	173
b. Die Sollization der Kraft . . . . .	176
c. Die Unendlichkeit der Kraft . . . . .	179
C. Verhältnis des Äußeren und Inneren . . . . .	179
Anmerkung. Unmittelbare Identität des	
: . Äußeren und Inneren . . . . .	182
DRITTER ABSCHNITT: Die Wirklichkeit <u>                    </u>	186
<i>Erstes Kapitel: Das Absolute.</i> . . . . .	187
A. Die Auslegung des Absoluten ... >, . . . . .	187
B. Das absolute Attribut . . . . .	191
C. Der Modus des Absoluten, „„, . . . . .	193
Anmerkung. Spinozistische und Leibnizische	
Philosophie. . . . .	195
<i>Zweites Kapitel: Die Wirklichkeit.</i> . . . . .	200
A. Zufälligkeit oder formelle Wirklichkeit, Möglich-	
keit und Notwendigkeit . . . . .	202
B. Relative Notwendigkeit oder reale Wirklichkeit,	
, Möglichkeit und Notwendigkeit . . . . .	207
C. Absolute Notwendigkeit . . . . .	213
<i>Drittes Kapitel: Das absolute Verhältnis.</i> . . . . .	217
A. Das Verhältnis der Substantialität . . . . .	219

B. Das Kausalitätsverhältnis . . . . .	222
a. Die formelle Kausalität . . . . .	223
b. Das bestimmte Kausalitätsverhältnis . . . . .	225
c. Wirkung und Gegenwirkung . . . . .	233
C. Die Wechselwirkung . . . . .	237

ZWEITER TEIL  
DIE SUBJEKTIVE LOGIK  
ODER  
DIE LEHRE VOM BEGRIFF

Vorbericht . . . . .	243
Vom Begriff im allgemeinen . . . . .	245
Einteilung . . . . . ; . . . . . ^ . . . . .	269

ERSTER ABSCHNITT: Die Subjektivität . . . . . 272

<i>Erstes Kapitel: Der Begriff</i> . . . . .	273
A. Der allgemeine Begriff . . . . .	274
B. Der besondere Begriff . . . . .	280
Anmerkung. Die gewöhnlichen Arten der Begriffe , , , , . . . . .	288
C. Das Einzelne . . . . .	296

<i>Zweites Kapitel: Das Urteil</i> . . . . .	301
A. Das Urteil des Daseins . . . . .	311
a. Das positive Urteil . . . . .	311
b. Das negative Urteil . . . . .	317
c. Das unendliche Urteil . . . . .	324
B. Das Urteil der Reflexion . . . . .	326
a. Das singuläre Urteil . . . . .	328
b. Das partikuläre Urteil . . . . .	329
c. Das universelle Urteil . . . . .	330
C. Das Urteil der Notwendigkeit . . . . .	335
a. Das kategorische Urteil . . . . .	335

b. Das hypothetische Urteil . . . . .	337
c. Das disjunktive Urteil . . . . .	339
D. Das Urteil des Begriffs. . . . .	344
a. Das assertorische Urteil . . . . .	346
b. Das problematische Urteil . . . . .	347
c. Das apodiktische Urteil . . . . .	349
<i>Drittes Kapitel: Der Schluß.</i> . . . . .	351
A. Der Schluß des Daseins. . . . .	354
a. Die erste Figur des Schlusses [ $E-B^A$ ]_____	355
b. Die zweite Figur: $B-E-A$ . . . . .	365
c. Die dritte Figur: $E-A-B$ . . . . .	369
d. Die vierte Figur: $A - A - A$ , oder der mathematische Schluß . . . . .	371
Anmerkung. Die gewöhnliche Ansicht des Schlusses. . . . .	374
B. Der Schluß der Reflexion. . . . .	380
a. Der Schluß der Allheit_____	381
b. Der Schluß der Induktion . . . . .	384
c. Der Schluß der Analogie . . . . . * . . . . *	387
C. Der Schluß der Notwendigkeit . . . . .	391
a. Der kategorische Schluß . . . . .	392
b. Der hypothetische Schluß .. $\rightarrow$ .....	395
c. Der disjunktive Schluß . . . . .	398
ZWEITER ABSCHNITT: DIE OBJEKTIVITÄT. . . . .	402
<i>Erstes Kapitel: Der Mechanismus.</i> . . . . .	409
A. Das mechanische Objekt .. . . .	410
B. Der mechanische Prozeß. . . . .	413
a. Der formale mechanische Prozeß. . . . .	415
b. Der reale mechanische Prozeß. . . . .	419
c. Das Produkt des mechanischen Prozesses. . . . .	422
C. Der absolute Mechanismus. . . . .	423
a. Das Zentrum. . . . .	423
b. Das Gesetz. . . . .	426

c. Übergang des Mechanismus . . . . .	427
<i>Zweites Kapitel: Der Chemismus.</i> . . . . .	428
A. Das chemische Objekt . . . . .	429
B. Der chemische Prozeß . . . . .	430
C. Übergang des Chemismus . . . . .	434
 <i>Drittes Kapitel: Die Teleologie.</i> . . . . .	 436
A. Der subjektive Zweck . . . . .	445
B. Das Mittel . . . . .	448
C. Der ausgeführte Zweck . . . . .	451
 DRITTER ABSCHNITT: Die Idee . . . . .	 462
 <i>Erstes Kapitel: Das Leben.</i> . . . . .	 469
A. Das lebendige Individuum . . . . .	474
B. Der Lebensprozeß . . . . .	480
C. Die Gattung . . . . .	484
 <i>Zweites Kapitel: Die Idee des Erkennens.</i> . . . . .	 487
A. Die Idee des Wahren . . . . .	498
a. Das analytische Erkennen . . . . .	502
b. Das synthetische Erkennen . . . . .	511
1. Die Definition . . . . .	512
2. Die Einteilung . . . . .	519
3. Der Lehrsatz . . . . .	526
B. Die Idee des Guten . . . . .	541
 <i>Drittes Kapitel: Die absolute Idee.</i> . . . . .	 548
 Ahmerkung der Redaktion zu Band 5 und 6. . . . .	 574